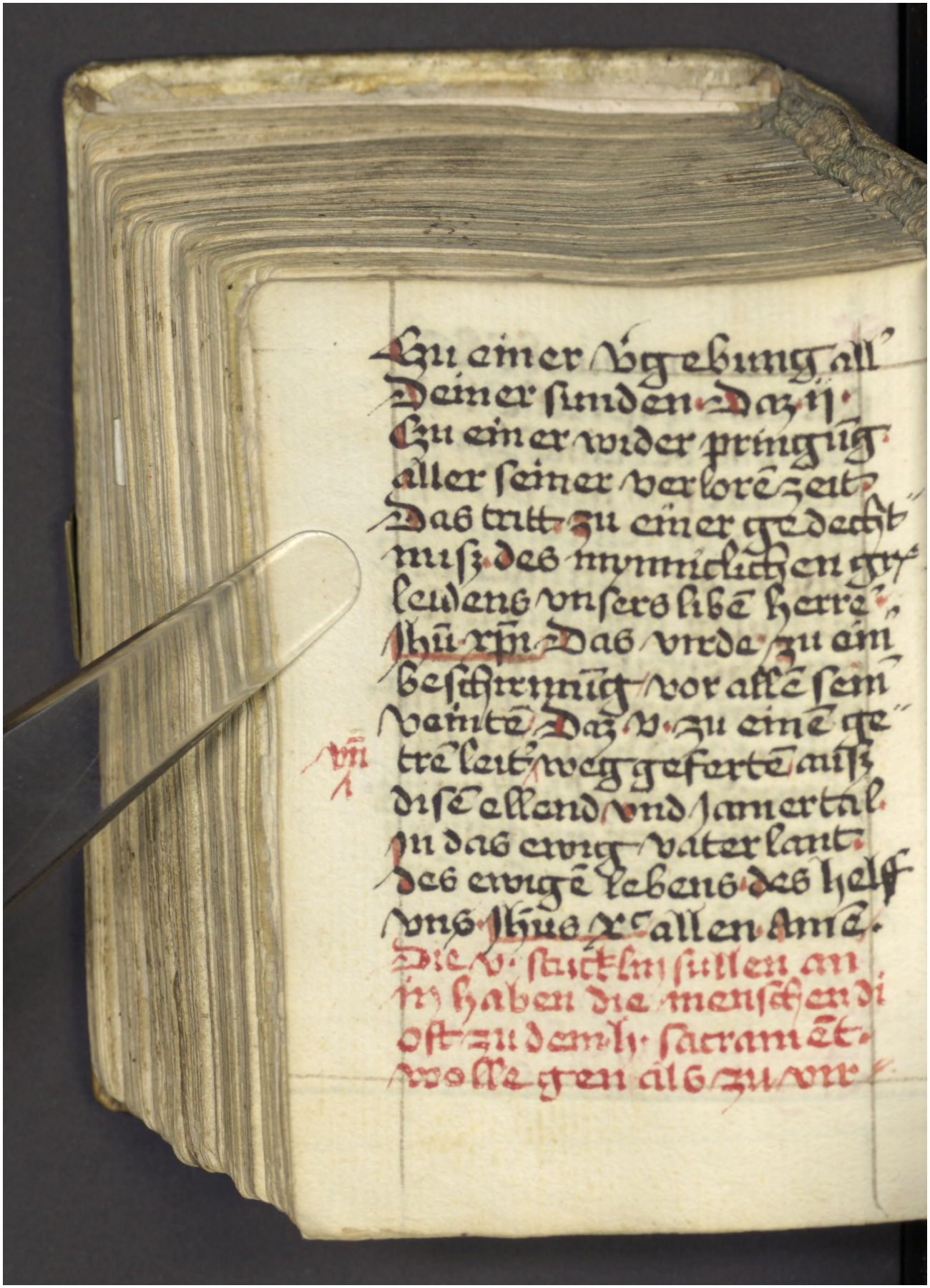
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



Zu einer vergebung all
deiner sunden. Das ist
zu einer wider pringung
aller seiner verlorẽ zeit
Das tritt zu einer gedecht
nusz des mynnicliche gry
leidens unsers libẽ herre
Jhũ xpũ. Das urde zu ein
beschirmung vor alle sein
vaintẽ. Das v. zu einẽ ge
tre leit weg geferte auszs
dise ellend und jamertal
in das ewig vaterlant
des ewigẽ lebens des helf
uns Jhus xc allen amẽ.
vm
Die v. stucklin sullen an
ir haben die menschen di
oft zu dem h. sacramẽt
wolle gen als zu vor